

Projektblatt für den Aktionsplan

BBWA: Tempelhof-Schöneberg

Handlungsfeld	AQUA und AQUA Jugend Arbeitsaufnahme, Qualifizierung, Ausbildung
Aktion	
Förderzeitraum	01.03.2013 - 31.12.2013
Förderinstrument	LSK

I. Allgemeine Angaben zum Projekt

Projektname	Biografiepat/innen
Projektziel (Hauptziel)	Ziel des Mikroprojekts ist es, die Lebensgeschichten von blinden und sehbehinderten Menschen von Autor/innen (u.a. mit Behinderungen und mit Migrationshintergrund) in Literatur zu verwandeln.
Projektkurzbeschreibung	Im Mikroprojekt Biografiepat/innen werden literarisierte Lebensgeschichten von blinden- und sehbehinderten Menschen entwickelt sowie durch Lesungen einer größeren Öffentlichkeit vorgestellt. Die Autor/innen und ihre Texte werden in Ausschnitten und nur autorisiert auf der Homepage Biografiepaten.de veröffentlicht. Die Ideen und Spuren für eine Kurzgeschichte finden die Autor/innen in den Lebensgeschichten von blinden und sehbehinderten Schüler/innen, Berufstätigen und Senior/innen, die im Bezirk Tempelhof-Schöneberg leben bzw. arbeiten und ihre persönliche Lebensgeschichte festzuhalten wünschen. Fachbezogene Seminare sowie ein individuelles Autorencoaching bilden den Rahmen zu einer Zusatzqualifikation in den Bereichen Dramaturgie, Figurenentwicklung, und szenisches Schreiben.
Projektträger und Ansprechpartner/in (Name, Adresse, Tel, Fax, Mail, Internet)	Schibri Verlag, Büro Berlin, Meininger Str. 4, 10823 Berlin Ansprechpartner: Herr Andreas Brüning, Tel. 030 781 19 34, FAX: 030 78 70 60 50, E-Mail: bruening@schibri.de www.schibri.de
Mitglieder des Projektbeirats bei PEB und WdM bzw. Projektpate bei LSK (Name, Institution)	Frau Franziska Schneider, Beauftragte für Menschen mit Behinderungen im Bezirk Tempelhof-Schöneberg
Kooperationspartner/innen (Name, Institution)	Prof. Dr. Lutz von Werder, Institut für kreatives Schreiben e. V., Berlin Frau Larissa Boehning, Berlin Herr Peter Brass, Vorstandsmitglied Präsidium DBSV.org und ABSV e. V. Berlin

<u>II. Hauptziele - Ergebnisse</u>	
<p>1. Ziel</p> <p>Zwei behinderte Autor/innen wirken mit.</p>	
<p>Woran messen Sie, ob Sie dieses Ziel erreicht haben?*</p> <p>Die Zielerreichung wird an der Anzahl der behinderten Autor/innen gemessen</p>	<p>Erzieltes Ergebnis (bei Projektende)</p>
<p>2. Ziel</p> <p>Es werden fünf Kooperationspartner gefunden</p>	
<p>Woran messen Sie, ob Sie dieses Ziel erreicht haben?*</p> <p>Die Zielerreichung wird an der Anzahl der Kooperationspartner gemessen.</p>	<p>Erzieltes Ergebnis (bei Projektende)</p>
<p>3. Ziel</p> <p>Es werden vier Lesungen organisiert.</p>	
<p>Woran messen Sie, ob Sie dieses Ziel erreicht haben?*</p> <p>Die Zielerreichung wird an der Anzahl der Lesungen gemessen.</p>	<p>Erzieltes Ergebnis (bei Projektende)</p>

*Indikatoren

<u>Begründung für nicht erreichte Ziele (bei Projektende):</u>		

Charakterisierung der Nachhaltigkeit des Projekts:

Hier wird Nachhaltigkeit im Sinne einer Kultur der Inklusion geschaffen. Um die Geschichte des Sehens und Nichtsehens nicht zu wiederholen, muss sie erinnert und aufgeschrieben werden. Behinderte und nichtbehinderte Autor/innen sowie blinde und sehbehinderte Biografiepatinnen und -paten rücken durch das Mikroprojekt positiv in den Fokus der Gesellschaft und werden so für alle gesellschaftlichen Akteure sichtbar. Die Autor/innen werden durch ihre Kurzgeschichten sowie Lesungen öffentlich wahrgenommen und verfügen über ein aktuelles Werk, mit dem sie sich in der Kulturwirtschaft bewerben können.

Hinweis: Formular wird mit einem Doppelklick geöffnet

III. Finanzierung		
Finanzierungsquelle	Höhe der Finanzierung	Finanzierungsprogramm
EU-Mittel EFRE		WDM
EU-Mittel EFRE		
EU-Mittel ESF	5.000,00 €	LSK
EU-Mittel ESF		PEB
sonstige Mittel (bitte benennen)		
Bundesmittel		
Landesmittel	5.000,00 €	
Kommunale Mittel		
sonstige Mittel (bitte benennen)		
Gesamt:	10.000,00 €	